

Ressort: Politik

CDU-Wirtschaftsrat attackiert von der Leyens Rentenpläne

Berlin, 04.11.2013, 20:32 Uhr

GDN - Die CDU-Spitze stößt mit ihrer Absage an die gesetzlich vorgegebene Senkung des Rentenversicherungsbeitrags auf scharfen Widerspruch des CDU-Wirtschaftsrats. Die Pläne von Union und SPD, konjunkturbedingte Reserven der Rentenkasse für neue dauerhafte Sozialausgaben einzusetzen, seien "kurzsichtig und wenig verantwortungsvoll", sagte der Generalsekretär des Wirtschaftsrats, Wolfgang Steiger, der F.A.Z. Offene Kritik äußerte Steiger namentlich an der amtierenden Arbeitsministerin Ursula von der Leyen (CDU) und an SPD-Generalsekretärin Andrea Nahles, die beide die zuständige Koalitionsarbeitsgruppe leiten: Die große Koalition von 2005 habe die Rentenkasse durch die Leistungseinschränkungen und die Rente mit 67 auf ein solides Fundament gestellt.

"Wenn nun Ursula von der Leyen und Andrea Nahles als erste Amtshandlung einer neuen großen Koalition dieses Fundament gleich wieder einreißen, wäre das ein verheerendes Signal", hieß es.

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-24580/cdu-wirtschaftsrat-attackiert-von-der-leyens-rentenplaene.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD

483 Green Lanes

UK, London N13NV 4BS

contact (at) unitedpressagency.com

Official Federal Reg. No. 7442619